

Des einen Freud, des andern Leid

Der hier gezeigte Brief wurde 1884 vom Amtsgericht Wittlich an den Tagelöhner Philipp Britz in Hasborn gesandt.



Dem aufmerksamen Sammler (und später auch dem Verbandsprüfer) entging keineswegs, dass die Marke (Nr. 41a) den Plattenfehler V ("weißer Kratzer unter EN von PFENNIG") aufweist. Das ist recht nett anzusehen und erfreut des Sammlers Herz.



Ob sich der Herr Britz aber ebenso über diesen Brief gefreut hat, will ich mal dahingestellt lassen. Erstens wusste er wahrscheinlich noch nichts von diesem Plattenfehler (wenn er denn überhaupt Briefmarken sammelte),

zweitens bedeutete dieses amtliche Poststück nämlich Ärger. Und zwar deshalb.....

Friedhelm Weinand